STADT | TORNESCH

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr:	VO/18/283
	Status:	öffentlich
	Datum:	15.11.2018
Federführend:	Bericht im Ausschuss:	Torsten Kopper
	Bericht im Rat:	Sabine Werner
Amt für zentrale Verwaltung und Finanzen	Bearbeiter:	Holger Scholz

Beratung und Beschlussfassung über den doppischen Haushaltsplan der Grundstücksgesellschaft Tornesch GGT für das Wirtschaftsjahr 2019

Beratungsfolge:

Datum	Gremium
28.11.2018	Finanzausschuss
11.12.2018	Ratsversammlung

Sachbericht / Stellungnahme der Verwaltung

Entsprechend den Vorschriften der Gemeindehaushaltsverordnung Doppik ist ein Haushaltsplan zu erstellen. Der Haushaltsplan besteht aus dem Ergebnisplan, dem Finanzplan, der Stellenübersicht, sowie nach EigVO einer Zusammenstellung und einer Übersicht über die den Eigenbetrieb betreffenden Finanzplanung der Kommune. Dem Haushaltsplan ist ein Vorbericht, die Bilanz des Vorvorjahres sowie eine Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals beizufügen. Die Übersicht über die geplanten Verpflichtungsermächtigungen entfällt, da keinerlei VEs für Folgejahre eingeplant wurden.

Im Ergebnisplan sind die voraussehbaren Erträge und Aufwendungen des Planjahres enthalten. Es wird ein Jahresgewinn von 4.100 Euro erwartet.

Der Finanzplan enthält alle voraussehbaren Einzahlungen und Auszahlungen. Als wesentliche Maßnahmen sind die KiTa Seepferdchen sowie der Erwerb eines Wohngebäudes zu nennen. Für die Errichtung der KiTa wurden alle notwendigen Auszahlungsansätze in vergangenen Haushaltsjahren veranschlagt und werden weiter als Haushaltsermächtigungen ins Planjahr übertragen (zulässig bis zur Fertigstellung der Maßnahme). Es wird somit kein weiterer Auszahlungsansatz veranschlagt. Die Einzahlungsansätze für Kreditaufnahmen hingegen verfallen kraft Gesetz beim Inkrafttreten des übernächsten Haushaltsplans (Zusammenstellung). Die Kreditaufnahme wurde im Haushalt 2017 veranschlagt und verfällt somit mit Gültigkeit des Haushaltes 2019. Die notwendige Kreditaufnahme für den Neubau der Kita Seepferdchen ist somit neu zu veranschlagen und beträgt unter Berücksichtigung der Förderbeträge und bereits aufgenommener Darlehen 3.495.000 Euro für Baukosten und Grunderwerb. Die Anschafffungskosten für das Wohngebäude belaufen sich auf 345.000 Euro incl. Nebenkosten. Die Finanzierung erfolgt ebenfalls über Darlehen. Die Summe der Darlehensaufnahme beträgt somit 3.840.000 Euro. Durch diese Planung wird im Finanzplan ein Überschuss in Höhe von 3.474.000 Euro ausgewiesen, der tatsächlich durch die o.g. Übertragung von Haushaltsresten aber nicht eintreten wird.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite beträgt 5.000.000 Euro und beinhaltet summarisch

auch das Liquiditätsdarlehen der Stadt mit derzeit 516.400 Euro. Die Höhe des Kassenkredites ist für eine variable Zwischenfinanzierung der o.g. Maßnahmen unerlässlich. Durch die sinkende Zinsbelastung der bestehenden Altdarlehen ist eine weitere Aufnahme von städtischen Kassenkrediten nicht mehr vorgesehen.

Es wird empfohlen, den Wirtschaftsplan für das Jahr 2019 in der vorliegenden Fassung zu beschließen.

Prüfungen:
1. Umweltverträglichkeit
entfällt

2. Kinder- und Jugendbeteiligung
entfällt

Finanzielle Auswirkungen / Darstellung der Folgekosten
Finanzielle Auswirkungen ergeben sich für den städtischen Haushalt bezüglich der Defizitabdeckung der KiTas. Nach dem Merlinweg wurden die KiTas Rostocker Straße und Friedlandstraße in das Eigentum der GGT überführt. Ersten Überlegungen zufolge wird eine Direktabrechnung zwischen Stadt und GGT über Miet- und Mietnebenkosten angestrebt.

Beschluss(empfehlung)

Der von der GGT für das Wirtschaftsjahr 2019 vorgelegte Haushaltsplan (Wirtschaftsplan) wird mit folgenden Beträgen festgestellt:
Im Ergebnisplan werden die Erträge mit 816.900 Euro und die Aufwendungen mit 812.800 Euro festgestellt. Es wird ein Jahresgewinn von 4.100 Euro erwartet. Im Finanzplan werden die Einzahlungen mit 6.371.700 Euro sowie die Auszahlungen mit 2.897.700 Euro festgestellt. Der Gesamtbetrag der Kredite beträgt 3.840.000 Euro. Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 5.000.000 Euro festgesetzt.

gez.
Sabine Kählert
Bürgermeisterin

Anlage/n:
Zusammenstellung 2019
Ergebnisplan 2019
Finanzplan 2019
Stellenübersicht
Übersicht Finanzplanung der Kommune
Vorbericht – wird nachgereicht
Übersicht Eigenkapital
Bilanz 2017 (geprüfter Jahresabschluss)